



GAYALA RICOLETTI

GLAUB AN DICH

All rights reserved by Gayala Ricoletti®2020

Und auch wenn alle meinen, Du spinnst...
... höre niemals auf an Dich zu glauben!

Wenn Du in Deinem Leben wirklich glücklich sein möchtest, dann glaube an Dich. Der Glaube treibt Dich an und er kann Dich retten. So wie mich. Ich möchte Dir eine Geschichte erzählen:

Als ich fünf Jahre alt war hat mich meine Mutter für Stunden in den Kohlenkeller gesperrt. Ich hatte einen billigen Herzchen-Anhänger, der von einem BH abgegangen war, auf dem Boden eines Kaufhauses gefunden und mitgenommen. Sie hatte ihn entdeckt und mich zur Rede gestellt, um im gleichen Augenblick auf mich einzuschlagen und mich danach in die Hölle zu verbannen. Der Kohlenkeller war der schlimmste Ort für mich, den ich mir nur vorstellen konnte, denn da lebten die Geister und es war dort ganz unheimlich.

So saß ich dort auf dem Kohlenhaufen, umringt von Einkochgläsern und es war kalt. Ich sollte also hier ausharren, so ganz alleine und wer wusste schon, wie lange es dauern würde bis die ersten Monster aus den Ecken kriechen würden. Zitternd voller Angst und den Eindrücken meiner hysterisch auf mich einschlagenden Mutter kam ich langsam zu mir. Es war so ungerecht für eine Sache gleich zweimal bestraft zu werden. Erst schlug sie mich und dann sperrte sie mich weg. Ich war sehr traurig und dann schließlich wütend. Wie konnte sie es wagen mir so etwas anzutun. Wegen so einem blöden Anhänger. Ich war wie ohnmächtig. Da ich ja nichts machen konnte außer zu warten, fasste ich einen Entschluss: Niemand auf dieser Welt wird mich jemals kaputt machen – egal was passiert! Ich werde stärker sein! Ich glaube daran, dass ich es schaffe! Und dann entschied ich mich zu beschäftigen.

Ich nutzte meine Fantasie und begann mit den Kohlen zu spielen. Sie wurden für mich lebendig und begannen sich zu unterhalten.

So spielte ich still vor mich hin und vergaß die Welt um mich herum. Bis eine Nachbarin in den Keller kam und mich fragte, was ich dort mache. Ich sagte: "Ich spiele hier mit Kohlen, weil mich meine Mama hier eingesperrt hat." Daraufhin ging sie nach oben, klingelte bei meiner Mutter und ich kam wieder aus dem Keller heraus. Seit diesem Moment war für mich klar, dass sie mich niemals brechen wird, egal was sie tut. Und ich schwor mir, dass mich auch sonst niemand brechen wird, weil ich einen eisernen Willen habe und an mich glaube – egal, was passiert.

Warum erzähle ich das? Weil so eine schlimme Erfahrung zu einem wundervollen Schatz geworden ist, denn ich habe meinen Glauben an

mich und meinen Willen geschenkt bekommen und mich mit Hilfe meiner Fantasie vor dem seelischen Tod gerettet. Ich bin fest davon überzeugt, dass in jeder Situation ein Geschenk liegt – so makaber es sich vielleicht anhören mag – es war mein Geschenk, dass ich erst viel später entdeckt habe. Heute bin ich meiner Mutter dankbar, denn durch ihr Verhalten habe ich meine Kraft entdeckt und damals begann ich meinen eigenen Weg zu gehen. Wer mit 5 Jahren den Kohlenkeller überlebt, der meistert auch den Rest des Lebens.

Egal wie schlecht es Dir heute geht oder als Kind ergangen ist – der Wahnsinn tobt überall – und es liegt an Dir ihn als Geschenk zu Deinem persönlichen Wachstum zu nutzen. Scheiße ist Dünger – nutze ihn für Deine Persönlichkeitsentwicklung und mach Dich selber glücklich!

Deine Gayala